



# Wohnparkkirche

## Juli, August 2023



## Erstkommunionsfeiern, 29. April

42 Kinder empfangen am 29. April um 10:00 und um 14:00 ihre erste Hostie



Erstkommunionkinder um 10:00 [1]



um 14:00 [2]

und

Bilder: Peter Stroissnig

## Requiem für Grete Koller, 12. Mai

Am Freitag, dem 12. Mai, um 11:00 fand eine Seelenmesse für Grete Koller statt.

Grete war eine äußerst beliebte Frau, die viele kannten. Mit ihren Angehörigen waren viele Freunde und Bekannte anwesend, um ihrer zu gedenken.

In einem berührenden Gottesdienst, in dem Christa Eßler und Traude Grassl in emotionalen Worten Gretes aktives Pfarrleben beschrieben und Freunde aus der Familienrunde, wo sie gerne dabei war, auf sie bezogene Fürbitten brachten.

P. Marek leitete den Gottesdienst mit viel Anteilnahme.

Anschließend, bei der Agape, wurden viele gute Erinnerungen besprochen.

Traude Grassl

*Auf den Seiten 14 und 15 finden Sie die zwei, bei der Seelenmesse von Christa Eßler und Traude Grassl vorgetragenen Nachrufe.*

## Treffen Reifer Erwachsener – Seniorennachmittag, 13. Mai

Eine Muttertagsfeier stand diesmal am Programm



Liane Mayer sang und spielte auf der Gitarre Lieder aus dem Album „**Heiteres Herbarium**“, mit Texten von Karl Heinrich Waggerl, vertont von Franz Salmhofer.

Und zum Schluss ein mündlich überliefertes Lied und eine ebenfalls mündlich überlieferte Moritat.

Franz Rezner las Gedichte aus dem Buch „**Mütter und Großmütter**“ der Volksdichterin Trude Marzik vor.

## Muttertagsaktion der Jungschar, 14 Mai

Kinder der KiKi Kinderkirche und der Jungschar verteilten nach der Messe Muffins an die Messebesucherinnen

Aber vorher verzierten die Kinder in der KiKi am 14. Mai (Muttertag) die von Angelika Meisner gebackenen Muffins.



Bild: Angelika Meisner



Und: Dem Vernehmen nach, griffen nicht nur Frauen zu...

## Pfingstvigil, 27. Mai

Peter Stroissnig gestaltete um 21:00 eine stimmungsvolle Abendfeier



Bild: Peter Stroissnig

## Festmesse mit Kardinal Schönborn, 29. Mai

Gemeinsame (Alterlaa und Neuerlaa) Festmesse zur neuen Pfarre „Hl. Johannes XXIII.“



Warten auf den Kardinal



10:00 - Er ist da



### Die Festmesse

v.l.n.r.: Zeremoniär Wolfgang Moser (ED Wien), Bernhard Pokorny (Dechant Liesing), Pfarrvikar P. Marek Perzynski (Alterlaa), Pfarrer Georg Zluwa (Pfarre Hl. Johannes XXIII.), Kardinal Christoph Schönborn, Peter Stroissnig (Diakon Alterlaa), Dariusz Schutzki (Bischofsvikar Wien Stadt), Kaplan Bernard Rabwoni (Neuerlaa), Richard Kipkemoi Langat (Pastoralassistent Alterlaa und Neuerlaa)

Eucharistie



Das Evangeliar wird übergeben und an Messeteilnehmer weitergeleitet

Alle Bilder: Josef Hellinckx



Als Zeichen des Aufbruchs und der Offenheit erhielt die neue Pfarre einen Teil des Cingulum (Gürtel) von Papst Johannes XXIII. als Reliquie.

Scherenschnitt-Relief Mag. Zoltan Kato

Bild: Gemeinde Neuerlaa

Hier drei von fünf wunderschönen Stoellen (Mittelstege für Meßkleider), die Fridoline Frey (Malerei), Neuerlaa und Eva Stroissnig (Schneiderei), Alterlaa für unsere Pfarrerhebung kreiert haben.



Bild: Gemeinde Neuerlaa

## Lange Nacht der Kirchen, 2. Juni

Anlässlich unserer Zusammenführung zur Pfarre Hl. Johannes XXIII. haben wir an der Aktion „Lange Nacht der Kirchen“ teilgenommen

Die Erwartungen über das, wie viele werden kommen, was wird gefragt sein, können wir die Besucher begeistern, wurden eigentlich voll erfüllt.

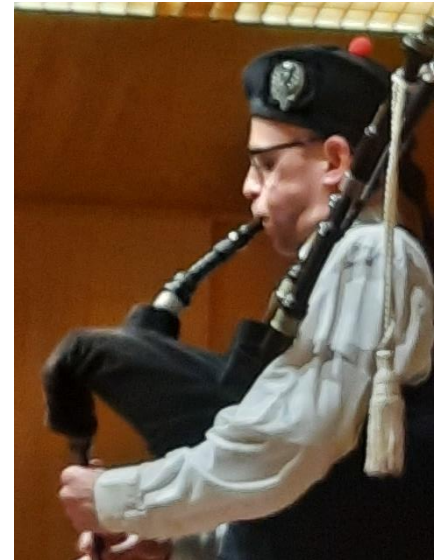
Da wir zum Start der Aktion keine Kirchenglocken einsetzen konnten, haben wir mit einem Aufmarsch eines Dudelsackpfeifers (*Anm.: aus der Gemeinde Neuerlaa*) am Kirchenvorplatz begonnen.



Dadurch wurden viele neugierige Köpfe auf den Loggien sichtbar, und auch die zufällig Vorbeikommenden haben sichtliches Interesse gezeigt.

Wir konnten viele Führungen in der Kirche machen, und für die Wohnparkbewohner waren sicherlich die in der Kirche angebrachten Bilder vom Bau der Kirche interessant.

Ein absoluter Höhepunkt war das Konzert des „Pipers“, der in voller schottischer Originalmontur aufgetreten ist, und der dazu passende launige Vortrag seines Vaters.



Die beiden Herren – Willi und Stefan Linder – haben damit Neuerlaa ganz hervorragend vertreten.

Bilder: Traude Grassl

Unser kleiner Kirchenchor hat eine Probe abgehalten, was wir damit auch als einen Teil unserer Pfarrarbeit vorstellen konnten.

Insgesamt durften wir etwa 30 fremden Besuchern und ebenso vielen Besuchern aus unserem Pfarrgebiet unsere Kirche zeigen. Die Stimmung war jedenfalls sehr angenehm, was sich auch dadurch gezeigt hat, dass zum Schlussegen um 21:00 durch Pfarrer Zluwa noch 40 Personen dabei waren.

Franz Grassl

## Fronleichnam, 8. Juni

Nach der Feiertagsmesse der traditionelle Umgang in Alterlaa



## Treffen Reifer Erwachsener - Seniorennachmittag, 10. Juni

Ein Quiz-Nachmittag stand heute am Programm

26 Fragen auf 6 Seiten (hier einige Fragen der Seiten 3 und 4) – hätten Sie's gewusst?

10) Wie viele Planeten gibt es in unserem Sonnensystem?

- 6      0
- 7      0
- 8      0 -

11) Wie heißen Die Eisheiligen?

Mamertus:	Meratikus	Antonius
Pankratius:	Pankratius	Laurentius
Servatius:	Laurentius	Servatius
Bonifatius:	Bonifatius	Bonifatius
Sophie	Sophie	Sophie
0	0	0

12) Welcher berühmte Künstler malte das Gemälde: Die Mona Lisa ?

Van Gogh	0
Leonarda Da Vinci	0
Rembrandt	0

13) Welches Tier spielt eine wichtige Rolle in der Geschichte von Noah und der Arche?

Lamm	0
Wolf	0
Taube	0

14) Welches sind die vier Evangelisten des Neuen Testaments in der Bibel?

Matthäus	Petrus	Matthäus
Markus	Jakobus	Lukas
Lukas	Lukas	Jakobus
Johannes	Johannes	Andreas

15) Wieviel Abgeordnete hat das österreichische Parlament ?

190	0
150	0
183	0

16) Wie hieß die erste österreichische Ministerin

Johanna Dohnal	0
Herta Firnberg	0
Grete Rehor	0

1 EXTRAPUNKT wenn Sie wissen von welcher Partei \_\_\_\_\_

17) Wie heißen die Österr. Literatur Nobelpreisträger :

Elfride Jelinek ?
Berta von Suttner
0
Peter Handke,
Elfriede jelinek
0
Elfride Jelinek,
Heimito von Doderer
0

18) Welchen Nobelpreis bekam der Österreicher Rudolf Landsteiner

Chemie	0
Medizin	0
Physik	0

2 EXTRAPUNKTE wenn Sie wissen wofür \_\_\_\_\_

Für die drei Erstplatzierten gab es originelle und auch wertvolle Preise. Jedenfalls war es ein interessanter und lehrreicher Nachmittag, an dem zahlreiche (nicht nur) „Frühgeborene“ teilnahmen.



## P. Mareks letzte Sonntagsmesse bei uns, 25. Juni

Das war sie, die Abschiedsmesse am Sonntag, den 25. Juni für P. Marek Perzynski CR

Am Ende der Messe hat die stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates das Wort ergriffen und sich bei P. Marek für die Gemeinde bedankt:

Für all die Jahre, in denen unser P. Marek 171 Taufen abgehalten hat, 890 Erstkommunikationskindern das Sakrament des Brotes gegeben hat und 500 Jugendliche zur Firmung geführt hat.

Als er zu uns kam, waren die Erwartungen sehr hoch und wir bekamen einen richtigen „Pfarrer“ für unser Dorf. Einer der zugehört hat, einer der oft nur mit dem / der anderen dagesessen ist und da war. Eben ein richtiger Dorfpfarrer, wie es ihn heute nur mehr ganz selten gibt. Dafür bekam er stehend Applaus und dafür sind wir ihm dankbar.

**Möge der Allmächtige Dir das alles vergelten.**

Peter Stroissnig



September 2011



Mai 2023

### Lasset die Kinder zu mir kommen!

Das war für P. Marek immer wichtig. Hier noch einmal zum „Vater Unser“ bei der Abschiedsmesse.

Bild: Peter Barta



Die komplette Abschiedsmesse ist unter <https://www.youtube.com/watch?v=tjayPd0Qfd8> abrufbar.

## IM JULI UND AUGUST 2023

Hi. Messen oder Gottesdienste (siehe Kalender, letzte Seite):

- Samstag, 18:00
- Sonn- und Feiertag (15. August Mariä Himmelfahrt), 10:00

Die 10:00-Sonn- und Feiertagsmessen werden im Lokal TV (WPTV-Kanal 444) und im Internet unter <https://wptv.at> übertragen.

Rosenkranz: Samstag, 17:20

### „Scheinwerfer“-Wochenende



Auch in den Sommermonaten bitten wir um das (Geld)Scheine Werfen in die Sammelkörbchen:

An den 1. Wochenenden des Monats:

1. / 2. Juli

5. / 6. August

**Danke!**

KFB (Katholische Frauenbewegung) 2  
3. Juli 19:00.



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG  
DER ERZDIOZESE WIEN

### Reis- und Nudelsammlung

15. / 16. Juli

19. / 20. August

Zur Erinnerung: Die Sammlung am 3. Wochenende im Monat zugunsten des „Haus Amadou“ gibt's auch im Juli und August!

**Danke!**

## WAS WIR NOCH ZU SAGEN HÄTTEN

Nun ist auch das Fest mit der Gründungsmesse in der Kirche in Alterlaa vorbei. Jetzt beginnt die Arbeit. Welche?

Beide Gemeinden zu einer zusammen zu führen. Und das wird nicht einfach. Warum?

Das ist doch sicher für Sie auf der Hand liegend. Man/Frau muss/müssen den gewohnten Bereich verlassen und sich in unbekanntes Gebiet begeben.

Da werden uns immer wieder Vorwände einfallen, warum das nicht geht, stimmt's? Und da meine ich nicht allein die Gottesdienste, sondern andere Veranstaltungen wie etwa Kirtag, Vorträge oder auch Exerzitien, Konzerte oder andere Glanzstücke der jeweiligen Kirchengemeinde.

Soweit es für mich gilt, werde ich sehr be-

müht sein, in beiden Gemeinden präsent zu sein. Entweder mit Gottesdiensten oder aber vielleicht mit Exerzitien im Alltag.

Diese kann ich sicher in beiden Gemeinden durchführen.

Oder den „Sprachkurs“ mit Ihnen erleben > Sprechen Sie biblisch? < Da möchte ich Ihnen zuerst Jesus Christus als Menschen, seine damalige Umwelt, sein Leben näher bringen. In der Folge mehr über Hintergründe der Evangelien und auch ein wenig über die Gestalten der Bibel wie Mose und andere.

Ich würde mich sehr freuen, wenn uns viele bei den Veranstaltungen besuchen und damit zeigen, dass das Zusammenwachsen beginnt.

e.a. Diakon Peter Stroissnig

## Festmesse zur Pfarrerhebung

Das Jahr 2023 ist für unsere Kirchengemeinde ein sehr wichtiges und bedeutungsvolles Jahr. Zum einen werden wir am 10. September das 40jährige Jubiläum der Kirchweihe feiern.

Zum anderen wurde unsere Kirche am 1. April eine Teilgemeinde der neu errichteten Pfarre Hl. Johannes XXIII. Dieser Name ist ja für unsere Kirche nichts Neues. Sie wurde 1983 auf den Namen „Maria, Mutter der Kirche“ und „Zum Gedächtnis Johannes XXIII.“ geweiht.

Und somit sind wir schon beim nächsten Ereignis. Am Pfingstmontag, dem 29. Mai, wurde in unserer Kirche im Rahmen einer sehr feierlichen Festmesse die Pfarrerhebung gefeiert.

Dieser Messe stand Kardinal Christoph Schönborn vor, unterstützt vom Bischofsvikar Dariusz Schutzki CR, dem neuen Pfarrer Georg Zluwa, von unserem Pfarrvikar P. Marek Perzynski CR, Dechant Bernhard Pokorny, Diakon Peter Stroissnig, Kaplan Bernard Rabwoni, und PAss. Richard Kipkemoi Langat.

Für diese Messe wurde eigens die Johannes XXIII.-Messe komponiert.

Christa Eßler zeichnet für den Text und Michael Aumann für die Musik verantwortlich. Die Uraufführung

wurde von einem gemeinsamen Chor aufgeführt, der sich aus Sängerinnen und Sängern beider Gemeinden zusammengesetzt hat. Das Besondere an dieser Messe ist, dass der Gemeindegang als eine eigene Stimme in den Gesamtchor eingebaut, und die Messe somit



nicht zu einer konzertanten Aufführung wird. Das Werk steht für Aufbruch und Hoffnung und wird in das Musikrepertoire der Pfarre aufgenommen.

*(Anm.: Siehe dazu den Beitrag auf Seite 13: „Uraufführung der Johannes XXIII.-Messe zur Pfarr-Neugründung in Liesing“ )*

Als weiteres Zeichen für den gemeinsamen Weg in die Zukunft erhielt die Pfarre eine Reliquie. Dabei handelt es sich um ein kleines Stück des Cingulums von Papst Johannes XXIII. *(Siehe Seite 6)*

Auch die eigens angefertigten Messgewänder symbolisieren das gemeinsame Feiern und Beten. *(Siehe Seite 6)*

All diese Dinge unterstreichen die sehr feierliche, stimmungsvolle Atmosphäre der Messe.

Die Predigt von Kardinal Schönborn begeisterte die Besucher ebenso wie die launigen Dankesworte von Pfarrer Georg Zluwa am Ende der Feier. Humorvolle Zwischenbemerkungen des Kardinals bewirkten spon-

tane Lacherfolge. Zur Erheiterung trug auch der Kugelschreiber des Kardinals bei, der just in dem Augenblick versagte, als er mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Pfarrerhebung bestätigen wollte.

Die gelungene Feier fand bei der anschließenden, gemütlichen Agape ihren Ausklang.

Stv. PGR-Vorsitzende Eva Stroissnig

Bild: Josef Hellinckx



**NEUE PFARRE „HL. JOHANNES XXIII.“**

Unter reger Beteiligung beider Gemeinden, Wohnpark Alterlaa und Neuerlaa (Wien 23), fand am Pfingstmontag der Festgottesdienst zur Gründung der neugeschaffenen Pfarre „Hl. Johannes XXIII.“ statt. Unter der Leitung von Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn feierten viele den Aufbruch im Sinne des heiliggesprochenen Papstes Johannes XXIII. Bei der Agape nach der Festmesse gab es ein kleines „Bischof-Treffen“: Der Erzbischof von Wien, Kardinal Christoph Schönborn, traf mit dem Bezirksvorsteher von Liesing, Gerald Bischof, zum Austausch im Pfarrsaal der Wohnparkkirche zusammen.

► [johannes23.at](http://johannes23.at)

Zeitungsausschnitt aus der Zeitschrift  
„Der SONNTAG“ vom 11. Juni 2023

Text Peter Stroissnig  
Foto Josef Hellinckx

**„Bischofstreffen“  
bei feierlicher Messe**

Die Wohnparkpfarre Alterlaa und die Pfarre Neuerlaa gehören seit kurzem zur neu gegründeten Pfarre „Hl. Johannes XXIII.“. Zu diesem Anlass fand eine feierliche Messe in der Wohnparkkirche statt. Bei der Agape trafen der Erzbischof von Wien, Kardinal Christoph Schönborn, und Bezirksvorsteher Gerald Bischof (SPÖ) aufeinander. (lka)



**Gerald Bischof (l.) mit dem Wiener Erzbischof.**

Foto: Klaus Pühringer



Zeitungsausschnitt aus der  
„Bezirkszeitung“ vom 21. Juni 2023

Das in den Zeitungsausschnitten erwähnte „Bischofs-Treffen“ im Pfarrsaal bei der Agape nach der Festmesse: Der Erzbischof von Wien, Kardinal Christoph Schönborn und der Bezirksvorsteher von Liesing, Gerald Bischof.

## Feierliche Eröffnung der Pfarre "Hl. Johannes XXIII." in Wien Liesing

Artikel (auszugsweise und adaptiert) aus „Thema Kirche“, Erzdiözese Wien 12.05.2023.

### Uraufführung der "Johannes XXIII.-Messe" zur Pfarr-Neugründung in Liesing

Große Premiere in Wien Liesing! Die neu gegründete Pfarre "Hl. Johannes XXIII." – diese entstand durch den Zusammenschluss der ehemaligen Gemeinden Alt- und Neuerlaa – feierte ihre Pfarrerhebung mit einer Uraufführung der eigens komponierten "Johannes XXIII.-Messe".



Foto: Josef Hellinckx

Ein bedeutender Meilenstein für beide Gemeinden wurde am 29. Mai 2023 erreicht, als Kardinal Christoph Schönborn einen Festgottesdienst leitete (*Anm. siehe dazu die Beiträge auf den Seiten 4-6*). Dabei wurde in der Wohnparkkirche Alterlaa die eigens für diesen Anlass komponierte "**Johannes XXIII.-Messe**" von Christa Eßler (Text) und Michael Amann (Musik) uraufgeführt.

Aufbruch und Hoffnung stehen im Mittelpunkt.

Pfarrer Georg Zluwa betont, dass die Gründung der vereinten Pfarre einen Aufbruch und eine Hoffnung symbolisiert, ganz im Sinne des Namenspatrons, Papst Johannes XXIII.

Christa Eßler, Kirchenmusikerin und Chorleiterin der Gemeinde Alterlaa, verfasste den Text für die neue Messe. Dieser bezieht sich deutlich auf die aktive Kirchengemeinde, und die Messe wird doppelchörig zwischen Chor und Gemeinde gesungen.

Der renommierte österreichische Komponist und Musiklehrer Michael Amann, selbst Chorist und Kirchenmusiker in der Gemeinde Neuerlaa, gestaltete die Texte von Christa Eßler zu einer leicht singbaren Volksmesse mit eingängiger Harmonie.

Die Messe soll auch nach der feierlichen Eröffnung dauerhaft in das Musikrepertoire der Pfarrgemeinden aufgenommen werden. Besonders bemerkenswert ist der einstimmige Gesang der Gemeinde, der wie eine separate Stimme des Chores wirkt.

Für die feierliche Eröffnungsmesse wurden von Künstlerinnen und Künstlern aus der Kirchengemeinde ein beeindruckendes Schemenschnitt-Relief (Mag. Zoltan Kato) sowie eigens angefertigte Messgewänder (gestaltet von Fridoline Frey, Schneiderei Eva Stroissnig) geschaffen. *Siehe Seite 6.*

Als Zeichen des Aufbruchs und der Offenheit erhielt die neue Pfarre einen Teil des Cingulums von Papst Johannes XXIII. als Reliquie. *Siehe Seite 6.*

Dieses Gürtelgewebe symbolisiert den gemeinsamen Weg in die Zukunft und unterstreicht den spirituellen Fokus der Pfarre "Hl. Johannes XXIII." in Wien Liesing.

Quelle: Pfarre Hl. Johannes XXIII.  
Georg Schimmerl

## GRETE KOLLER - NACHRUF [1]

**Johannes XXIII.: Unsere Toten gehören zu den Unsichtbaren, aber nicht zu den Abwesenden**

Und deshalb spreche ich dich direkt an:

Liebe Grete,

es ist mir eine Freude und eine große Ehre, dass dein Franz mich gebeten hat, diesen „Nachruf“ zu sprechen.

Ich versuche mich zu erinnern, wann ich dich zum ersten Mal gesehen habe – es war 1978, also vor 45 Jahren. Du warst eine der Ersten, die sich gemeldet hat, um mit mir und einer Hand-voll Sangesfreudiger das Wagnis einzugehen, einen Chor in unserer kleinen Gemeinde zu bilden.

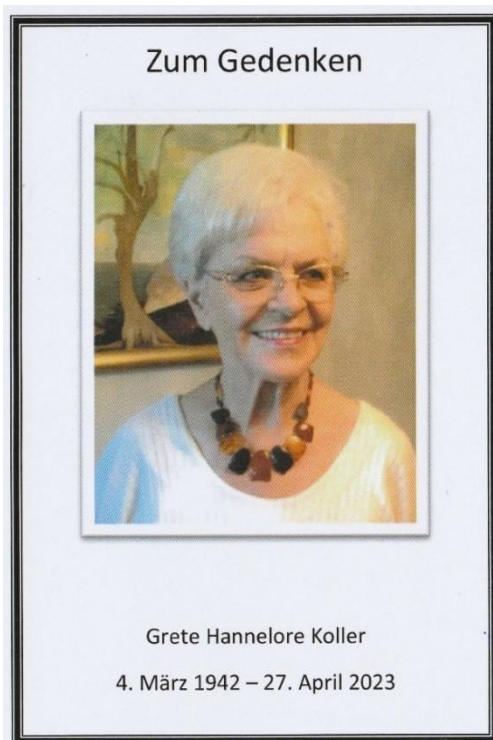
Anfangs hatte ich einen Heidenrespekt vor dir – du warst halt so schön! Und das warst du durch all die vielen Jahre. Ich habe dich unendlich bewundert dafür, dass du in jeder nur erdenklichen Lebenslage immer so perfekt ausgesehen hast.

Es war aber nicht allein dieses Erscheinungsbild von dir, sondern deine Ausstrahlung. Dabei warst du so – bescheiden, hast mit einer Selbstverständlichkeit angepackt, wenn Not an der Frau war. Und das war in den Gründerjahren ja wirklich oft der Fall.

Die ersten Ministrantenkleider zu nähen zum Beispiel – auf einmal standen die Kinder nicht mehr in Zivil neben dem Altar, sondern in wunderschönen weißen Kutten.

Und wer war dahinter? Du, liebe Grete.

(Apropos Nähen: Als vor 40 Jahren diese unsere Kirche geweiht wurde, hatten wir be-



schlossen, uns zu diesem großen Anlass eine Art Choruniform zuzulegen. Meine Mutter war den ganzen Sommer mit Nähen beschäftigt und war dir sehr dankbar, denn du hast schlicht und einfach gesagt: Gib mir den Schnitt, dann mach ich meins selber. Du und Marianne, mit der du nun wahrscheinlich in alter Freundschaft wieder verbunden bist).

Erstkommunionvorbereitung – Tischmütter wurden gesucht. Wer hat sich gemeldet? Du, liebe Grete.

Und später, schon hier in der Kirche – der Ruf nach einer Mütterrunde mit Kleinkindern wurde laut.

Wer hat's übernommen? Du, liebe Grete.

Jahre später – du warst Teil der Seniorenbastelrunde. Als die Leiterin ihr Amt zurückgelegt hat, wurdest du gebeten, ihr nachzuzufolgen. Ich war dabei, denn es war vor allem meine Mutter, die dir eindringlich zugeredet hat. Und auch hier wieder – in aller Bescheidenheit hast du dich zur Verfügung gestellt und hast wie immer treu und zuverlässig deine Sache gehandhabt.

Was ich noch an dir gemocht habe: Du hattest Humor! O ja, wir haben auch viel miteinander gelacht.

**Jetzt darf ich nochmals Johannes XXIII. zitieren:**

**„Glaube – das ist die Heiterkeit, die von Gott kommt.“**

Wie tief und welcher Art dein Glaube war, weiß ich nicht, aber Franz hat mir das Buch gezeigt, das du zuletzt während deiner schlimmen Krankheit gelesen hast, das dir Trost gespendet hat – und das zeugt von einem tiefen, unbeirrbareren Glauben.

Aber ich weiß, dass du geliebt hast und geliebt wurdest.

Ein Bild bleibt mir ganz stark in Erinnerung: Wir hatten ja denselben Weg zur Kirche und sind einander manchmal sonntags begegnet. Einmal bin ich hinter euch beiden gegangen

### Mein Glaube

Ich glaube an Gemeinschaft mit Gott als Fundament.

Ich glaube an die Liebe, die einigt, was uns trennt.

Wir werden auferstehen, wie Christus es getan:

die Schuld wird uns vergeben. Ich glaube daran.

Grete

und konnte beobachten, wie ihr euch an den Händen gehalten habt. Nicht wie zwei ältere Leutchen, die einander stützen, sondern wie zwei Verliebte, die ganz einfach nicht ohne einander sein wollen. Das hat mich ungemein berührt. Und es ist die Liebe, die auch das Band zwischen deinem Jetztsein und unserem Dasein knüpft.

Liebe Grete, es war schön, dich gekannt zu haben, und ich bin dafür sehr dankbar.

**Und bis wir uns wiedersehen halte Gott dich fest in seiner Hand.**

Christa Eßler

### GRETE KOLLER - NACHRUF [2]

Liebe Grete!

Heute kommen wir in Gedenken an dich zu dieser Seelenmesse zusammen.

19 Jahre lang warst du von Beginn an jeden Dienstag beim Frauentreff, und wir haben miteinander geredet, diskutiert, gelacht, unsere Freundschaft gelebt und viel gemeinsam unternommen! Traurige und schwere Ereignisse konnten dank deiner

Hilfe besser ertragen werden. Du warst immer dabei und hattest ein offenes Ohr für andere.

Mit deiner lieben und herzlichen Art warst du ein Sonnenschein für uns.

Der Frauentreff war für dich ein Fixpunkt und Lebenselixier. Unsere Freundschaft betraf viele Lebensbereiche. Besonders prägend die Beziehung zu unserem ungarisch sprechen-



den Priesterstudenten und späteren Priester, Stefan Vadkerti aus der Slowakei. Du und Franz konntet eine fixe, gute und tiefgläubige Beziehung zu ihm aufbauen.

Liebe Grete, ich stehe nun hier und bedauere deinen Tod. Mit mir sind es ebenso die Frauen aus unserer Gruppe Frauentreff!

Für dich ist die schwere Krankheit und dein Leiden vorüber und ich hoffe, du hast einen ruhigen Platz in der Wohnung des HERRN gefunden!  
Ruhe in Frieden!

Wir gedenken deiner mit Gottvertrauen und entzünden eine Gedenkkerze. Diese soll von nun an bei all unseren Frauentreffen mit ihrem warmen Licht leuchten und uns an dich erinnern! Amen

Traude Grassl

# JUGENDKIRCHE

## Rückblick Mai:

### Fuß-Wallfahrt nach Maria Lanzendorf mit den Firmlingen, Patinnen, Paten und Eltern

Am Samstag, 6. Mai, wallfahrteten wir mit über 50 Firmlingen aus Alterlaa und Neuerlaa nach Maria Lanzendorf (*Siehe Bild Seite 17*). Mehr als 15 Begleitpersonen (Eltern, Patinnen und Paten, sowie das Firmvorbereitungsteam) gingen mit.

Die Wallfahrt starteten wir um 13:00 Uhr bei der Kirche Neuerlaa.

Um 14:00 Uhr waren in Vösendorf.

Dort empfing uns der Messner und wir konnten eine kurze Andacht in der Kirche feiern.

Wir waren um 15:30 Uhr in Leopoldsdorf und auch hier konnten wir wieder eine kurze Andacht in der Kirche feiern. Die Segnung bekamen wir dort vom mitpilgerndem Pfarrer Georg Zluwa und vom Ortspfarrer Edward Keska, der uns herzlich empfing.

Kurz vor Maria Lanzendorf regnete es ein bisschen, aber es war nur ganz kurz.

Um etwa 17:50 Uhr waren wir in Maria Lanzendorf, und ein netter Herr erzählte uns eine spannende Geschichte über die Wallfahrtskirche „Maria Königin des Friedens“.

Anschließend feierten wir eine Andacht.

Die Heimfahrt traten manche mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an, einige wurden abgeholt.

Die Strecke und die Landschaft zwischen Neuerlaa und Maria Lanzendorf ist gut geeignet für alle Personen, Jung und Alt.

Nächstes Jahr findet diese Wallfahrt nach Maria Lanzendorf wieder statt, sie ist geplant am Samstag, 4. Mai 2024.

PAss. Richard K. Langat

## Rückblick Juni:

### Das Fest der Firmung [1] am Sonntag, 18. Juni und [2] am Samstag, 24. Juni

43 Jugendliche und 2 Erwachsene unserer Gemeinde wurden gefirmt.





# PFARRE HL. JOHANNES XXIII., GEMEINDE NEUERLAA

## Unsere Gemeinde-Seelsorger

In unserer Gemeinde sind derzeit 2 Priester und 1 Pastoralassistent tätig, die die **Liebe und Güte Gottes zu den Menschen bringen** möchten – im persönlichen Gespräch, in gemeinsamen Aktivitäten und im Spenden der Sakramente.



Pfarrer Georg Zluwa



Kaplan Bernard Rabwoni



PAss. Richard Kipkemoi Langat

## Rückblick

**Fußwallfahrt** der Firmlinge, Eltern, Paten...  
nach Maria Lanzendorf am 6. Mai

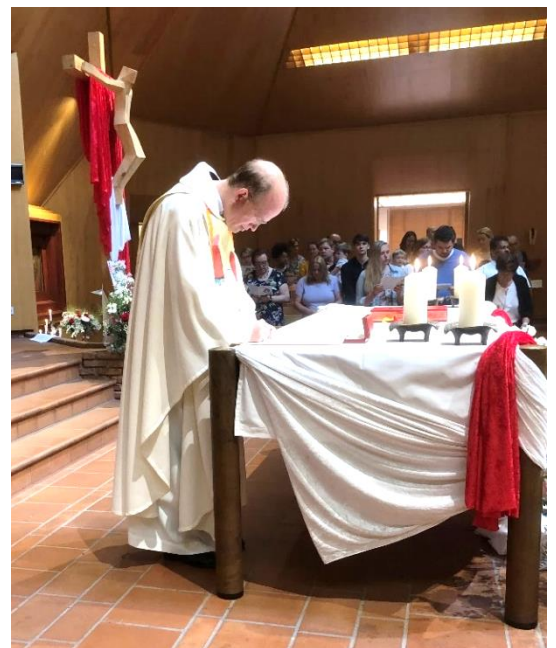
Bild: Richard K. Langat



**Gründungsmesse** in Alterlaa am 29. Mai



Bilder:  
Gemeinde Neuerlaa



## Kalender Juli, August

	02.07.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
	09.07.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
Dienstag,	11.07.2023	19:00	Eucharistische Anbetung	
Sonntag,	16.07.2023	08:00	Wortgottesdienst	
		09:30	Wortgottesdienst	
	23.07.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
	30.07.2023	08:00	Wortgottesdienst	<i>mit Geburtstagssegen</i>
		09:30	Wortgottesdienst	<i>mit Geburtstagssegen</i>
	06.08.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
Dienstag,	08.08.2023	19:00	Eucharistische Anbetung	
Sonntag,	13.08.2023	08:00	Wortgottesdienst	
		09:30	Wortgottesdienst	
Dienstag,	15.08.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
Sonntag,	20.08.2023	08:00	Hi. Messe	
		09:30	Hi. Messe	
	27.08.2023	08:00	Hi. Messe	<i>mit Geburtstagssegen</i>
		09:30	Hi. Messe	<i>mit Geburtstagssegen</i>

### Einladung zum Ferienspiel in Neuerlaa, Welingerasse 5

Freitag, 25. August, 17:00 - 19:00



Im großen Kreis lernen sich die Kinder kennen.  
Dann gibt es verschiedene Stationen, bei denen die Kinder „Geheimzeichen“ der Kirche finden, kennen lernen und selbst malen.  
Am Schluss gibt es noch Grillwürstel am Lagerfeuer.

Um Anmeldung wird gebeten.

## GEDANKEN

### Verborgen

In der Knospe verborgen ist die Blüte.  
In der Blüte verborgen ist der Apfel.  
Im Apfel verborgen ist der Kern.  
Im Kern verborgen ist das Leben.  
Im Leben verborgen ist der Mensch.  
Im Menschen verborgen ist die Seele.  
In der Seele verborgen ist GOTT.

## SCHMUNZELECKE



## IMPRESSUM

(entsprechend § 24, § 25 Mediengesetz)

**Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:** r. k. Gemeinde  
Wohnpark Alterlaa, A.-Baumgartner-Str. 44, 1230 Wien.  
Tel.: 0676 850790-201.

Mail: [pfarre.johannes23@katholischekirche.at](mailto:pfarre.johannes23@katholischekirche.at)

**Redaktionsteam:** Peter Barta, Traude Grassl, PAss Mag.  
Richard K. Langat, Christine Pühringer, Klaus Pühringer  
(Chefredakteur), Brigitte Vaclavek.

**Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge und Fotos:**  
Klaus Pühringer.

**Offenlegung:** Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers  
bis 30. Juni:

P. Marek Perzynski CR, A.-Baumgartner-Str. 44, 1230 Wien.

**Grundlegende Richtung des Mediums:** Informationen von und  
über die Gemeinden Wohnpark Alterlaa und Neuerlaa.

**Bankverbindung:** BIC: BKAUATWW

IBAN: AT37 1200 0212 1013 2900

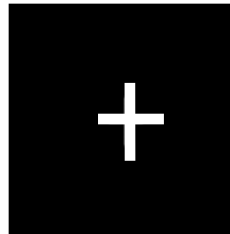
Bezeichnung: Römisch-katholische Pfarre Hl. Johannes XXIII.

## CHRONIK MAI, JUNI



### 1 Taufe

Michael J.



### ? Todesfälle

konnten von unserem Sekretariat nicht bekannt gegeben werden.

## GEMEINDE ALTERLAA

Adresse: A.-Baumgartner-Str. 44, 1230 Wien

Kanzlei-Öffnungszeiten: Im Juli geschlossen

Im August: Donnerstag 15:30 – 19:00

Tel.: 0676 850790-201

### Diakon Peter Stroissnig

Tel.: 0664 88522638

[peter.stroissnig@katholischekirche.at](mailto:peter.stroissnig@katholischekirche.at)

Sprechstunde nach Vereinbarung

### Pastoralassistent Richard K. Langat

Tel.: 0676 850790-203, 0664 88522639

[richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at](mailto:richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at)

## PFARRE HL. JOHANNES XXIII.

Adresse: Welingergasse 5, 1230 Wien

Tel.: 0676 850790-0

[pfarre.johannes23@katholischekirche.at](mailto:pfarre.johannes23@katholischekirche.at)

Kanzlei-Öffnungszeiten: derzeit

Dienstag 17:00 – 19:00, Freitag 12:00 – 14:00

Kanzlei: 0676 850790-200

### Pfarrer Georg Zluwa

Tel.: 0676 850970-202

Sprechstunde Dienstag 17:00 – 19:00 in der  
Gemeinde Neuerlaa, bzw. nach Vereinbarung

## LINKS

[www.johannes23.at](http://www.johannes23.at)

<https://wptv.at>

## Im Juli 2023

**Rosenkranz:** an allen Samstagen 17:20

**Samstag Hl. Messen:** 1., 8. und 29. Juli, 18:00

**Samstag Gottesdienste:** 15. und 22. Juli, 18:00

**Sonntag Hl. Messe:** 30. Juli, 10:00

**Sonntag Gottesdienste:** 2., 9., 16. und 23. Juli, 10:00

Scheinwerfer-Wochenende: 1. / 2. Juli

Reis- und Nudelsammlung: 15. / 16. Juli

## Im August 2023

**Rosenkranz:** an allen Samstagen 17:20

**Samstag Hl. Messen:** 12. und 26. August, 18:00

**Samstag Gottesdienste:** 5. und 19. August, 18:00

**Sonntag Hl. Messen:** 13., 20. und 27. August, 10:00

**Sonntag Gottesdienst:** 6. August, 10:00

**Dienstag-Feiertag Hl. Messe mit Kräutersegnung:** 15. August, 10:00

Pfarrsekretariat: jeden Donnerstag 15:30 – 19:00

Scheinwerfer-Wochenende: 5. / 6. August

Reis- und Nudelsammlung: 19. / 20. August

## Vorschau September 2023

### 9. / 10. September: Kirtagswochenende

#### Samstag

Das neue Arbeitsjahr beginnt am 1. Samstag nach Schulbeginn mit dem **Kirtag um 14:00**, dem **Kindersegen um 14:30** und anschließend dem **Kindertag**.

#### Sonntag

**Um 10:00** feiern wir die **Festmesse** zum Kirchweihfest.

Anschließend gibt's den traditionellen **Frühschoppen**.

Termine, die bis Redaktionsschluss am 27. Juni 2023 bekannt gegeben wurden.